

## Harztour

### kurze Tourenbeschreibung / Streckencharakterisierung

Der Harz ist nicht zu Unrecht bei vielen Motorradfahrern ein beliebtes Ausflugsziel! Herrliche Straßen mit Kurven ohne Ende und viele schöne Orte und Städte am Wegesrand sowie Stauseen und sonstige Sehenswürdigkeiten bieten alles, was das Herz begehrt.



Startpunkt der Tour ist Goslar.

Zunächst geht es auf der B 498 kurvenreich hinauf zum Okerstausee. Hier verlässt man die Bundesstraße und fährt Richtung Clausthal-Zellerfeld weiter. Am Ortseingang geht's rechts ab auf die B 241. Dieser folgt man bis Kreuzeck. Über herrliche Kurven führt die Straße hinab nach Lautenthal. Von hin noch ein Abstecher über Wolfshagen nach Langelsheim und vorbei am Innerstestausee zurück nach Lautenthal. Über Wildemann gelangt man zur B 242, der man nach rechts folgt, bis zur Abzweigung nach Bad Grund. Über Windhausen geht's weiter nach Osterode am Harz. Eine wunderschöne Altstadt lädt zu einem Spaziergang ein. Danach über die B 498 – entlang des Sösestausee – zur B 4 (Harzhochstraße). Richtung Braunlage abbiegen und durch den Ort nach Süden. Eine kleine, aber feine Straße führt bis Zorge. Bei Hohengeiß trifft man wieder auf die B 4, der man 5 km nach Norden folgt. Dann rechts ab Richtung Sorge. Vor dem Ort zweigt eine schmale kurvenreiche Straße nach Elend ab. Tja, hier liegen Sorge und Elend nur 6 km von einander entfernt!

Dann der B 27 folgen bis Rübeland. Hier rechts ab und steil hinauf bis zu einem Tunnel. Hinter dem Tunnel führt die Straße über die Staumauer der Rappbodetalsperre. Dann links ab auf die B 81 und nach knapp 3 km wieder rechts ab ins Bodetal. Eine wirklich herrliche Strecke!!! Nach Treseburg geht's dann weiter nach Süden bis Allrode. Hier links ab und weiter nach Friedrichsbrunn. Dort links ab und vorbei am „Hexentanzplatz“ nach Thale.

Weiter führt die Tour dann am nördlichen Rand des Harzes über Blankenburg nach Werningerode. Werningerode hat ebenfalls eine herrliche Altstadt, die zu einem Besuch einlädt. Über die B 6 führt die Tour schließlich zurück nach Goslar – ebenfalls berühmt für seine wunderschöne Altstadt!